



KG „Kapelle Jonge“ Köln-Weiss von 1947 e.V.

Mitglied im Verband Rhein-Erft e.V. Nr. 0007, B.D.K. e.V.
Nr. 18-830 und im RKK Nr. 953-20/00
Vereinsregister Amtsgericht Köln VR6966

Köln, den 01.11.2017

Liebe Karnevalsfreunde,

bald ist es nun wieder soweit und die Session 2018 beginnt. So wird es auch Zeit unseren herrlichen Veedelszug zu planen. Damit wir, wie in den vergangenen Jahren, wieder einen bunten und abwechslungsreichen Zug gestalten können, benötige ich nun eure Unterstützung. Denn bevor wir am Karnevalssamstag losziehen können, müssen noch einige organisatorische Sachen erledigt werden.

Neben eurer Anmeldung sind diese:

**TÜV-Papiere, Zulassungen von LKW's und PKW's, Traktoren und Anhängern, sowie auch TÜV und Gutachten von Karnevalswagen (Festwagen).
Zusätzlich die Personalien (Personalausweis und Führerschein) von allen Fahrern und Wagenengel oder Zugengel in Form einer Kopie von Vorder- und Rückseite.**

Die Vorschriften und Auflagen des letzten Jahres sollten natürlich auch in Zukunft beachtet werden, damit wir einen ruhigen und sicheren Zug erleben dürfen.

Ich bitte die Zuganmeldungen (gut lesbar) mir bis zum 30.11.2017 zukommen zu lassen. Alle weiteren Unterlagen und Papiere wie oben beschrieben können per Post zugesandt oder als PDF-Datei zugemailt werden. Müssen aber bis zum 15.01.2018 bei mir eingehen.

Ich wünsche viel Spaß bei den Vorbereitungen und verbleibe,
met dreimol Wiess Alaaf!

Karsten Lewin
(Zugleiter)

Kontaktdaten:

Anschrift: Weisser Hauptstr. 119c, 50999 Köln

Email: zugleitung.weiss@yahoo.com

Karnevalszug 2018

Datum:

10.02.2018

Aufstellort:

Auf dem Klemberg, 50999 Köln

Aufstellung:

Aufstellung ab 12 Uhr
Festwagen bitte bis 12:30 Uhr am Aufstellort sein!

Zugbeginn:

14 Uhr

Zugweg:

Weißer Hauptstraße – Heinrichstrasse – Holzweg –
Auf der Ruhr – Weißer Hauptstraße

Auflösung:

Weißer Hauptstr. / Ecke Heinrichstrasse

Bitte Kartons und Verpackungen an der Auflösung entsorgen!



KG „Kapelle Jonge“ Köln-Weiss von 1947 e.V.

Mitglied im Verband Rhein-Erft e.V. Nr. 0007, B.D.K. e.V.
Nr. 18-830 und im RKK Nr. 953-20/00
Vereinsregister Amtsgericht Köln VR6966

Anmeldung für den 56. Karnevalszug 10.02.2018

Karnevalszoch en Wieß ze Kölle

Name der Gruppe: _____

Bitte ankreuzen!

- Art der Gruppe: Fußgruppe
- Fußgruppe mit Bagagewagen
- Fußgruppe mit Bagagewagen + Anhänger
- Fußgruppe mit Festwagen
- Festwagen
- Musik: Ja Nein

Bitte keine Konserven-Musik im Zug abspielen, wenn es sich vermeiden lässt. **GEMA** sieht alles.

Kostüme: _____

Anzahl der Personen: _____

Gruppenleiter:

Name: _____

Adresse: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail Adresse: _____

Mir ist bekannt, dass zugelassene KFZ oder Wagengespanne ohne die Feststellung des TÜV zur Kompatibilität zwischen Zugmaschine und Wagen sowie Wagen oder KFZ, die einer TÜV-Abnahme bedürfen, ohne dieselbe nicht am Zug teilnehmen dürfen.

Zudem ist mir bekannt, dass Änderungen zu den o.g. Angaben rechtzeitig vor Zugbeginn dem Zugleiter anzuzeigen sind, Außerdem wurde ich darüber aufgeklärt, dass mein Fahrzeug für den Karnevalszug von der Versicherung eine extra Bescheinigung braucht. (Alaaf-Schein)

Unterschrift: _____

Tagesvertrag für Wagenbegleiter

Zwischen der

(1) Gruppe: _____

und

(2) Herr/Frau

Name:

Straße:

PLZ:

Geb.:

wird folgender Vertrag geschlossen:

- a) Die unter **(2)** genannte Person verpflichtet sich, innerhalb der

Gruppe: _____

am Karnevalszug 2018 in Köln – Weiss
als

Wagenbegleiter

teilzunehmen.

- b) Pünktliches Eintreffen am **10.02.2018 um 12:00 Uhr** an der Sammelstelle

**Auf dem Klemberg
Köln - Weiss**

- c) Es wird ein Entgelt von Euro _____ (in Worten: _____ Euro) vereinbart.

d) Nicht gestattet ist Rauchen, das Trinken von Alkohol, telefonieren oder schreiben mit dem Handy und das Werfen von eigenem Wurfmaterial während des Zuges.

e) Das Merkblatt „Aufgaben für den Einsatz der Wagenbegleiter am Köln – Weißer Karnevalszug“ ist Vertragsbestandteil.

f) Wenn der Zug 2018 infolge höherer Gewalt ausfallen sollte – dazu zählen:
Unwetter, Katastrophen, Staatstrauer u.ä. – ist dieser Vertrag gegenstandslos.

Köln, den

Vertragspartner zu (1)

Vertragspartner zu (2)

Aufgaben für den Einsatz der Wagenbegleiter an Karnevalsamstag im Karnevalszug in Köln – Weiss.

Der männliche Wagenbegleiter ist ein Sicherheitsorgan im Auftrag der Zugleitung und sollte nach den Kriterien: „nicht unter 18 Jahre und körperlich geeignet sein“ eingesetzt werden.

Er darf auf keinen Fall bei Zugbeginn alkoholisiert sein.

Seine herausgehobene Bekleidung mit Funktionskennzeichnung lässt ihn als solches in seiner Funktion klar erkennen.

Aufgaben im einzelnen:

Anspruch auf vorherige Einweisung am Objekt durch den Gruppenwart oder einen beauftragten der Gesellschaft

- Der Wagenbegleiter darf grundsätzlich seinen Aufgabenbereich neben dem Rad des Wagens/Traktors nicht verlassen. Sollte ein Wagenbegleiter, aus welchen Gründen auch immer, seine Position verlassen müssen, so ist dieses unbedingt mit dem Gruppenwart bzw. Zugordner der Gesellschaft/Gruppe abzusprechen (die Lücke ist durch einen „Springer“ zu schließen) Eigene persönliche Sicherheit hat vor allen durchzuführenden Maßnahmen höchste Priorität.
- Eine nicht besetzte Funktion macht erforderlich, dass das Gefährt nicht weiterfahren darf.
- Die Wagenbegleiter sollten während des Zuges ständig zu ihrem Vordermann bzw. Hintermann und zum Traktorfahrer bzw. Gespannführer Sichtkontakt haben, um in jeglicher Gefahrensituation einschreiten zu können oder eventuell den Wagen zum Stehen zu bringen. Dabei ist es hilfreich, bereits im Vorfeld Engpässe, Störungen oder sonstige Hindernisse zu erkennen, um rechtzeitig handeln zu können.
- Die Wagenbegleiter haben dafür zu sorgen, dass Zuschauer, insbesondere Kinder, den nötigen Abstand zu den Wagen/Traktoren bzw. Gespannen haben, um jegliche Unfälle zu vermeiden. Besondere Aufmerksamkeit bedarf es in Kurvenbereichen. Falls erforderlich, nach Ausschöpfung der Höflichkeitsform, muss dieses auch unter Wahrung der Verhältnismäßigkeit mit körperlichem Nachdruck geschehen.
- In extremen Fällen ist die anwesende Polizei hinzu zu ziehen.
- Handeln Sie verantwortungsbewusst, erkennen und bewältigen Sie auch Situationen, die nicht immer beschrieben oder vorauszusehen sind.

Als Skizze eine Positionsdarstellung:

